Vergabeart	
☒	offenes Verfahren
☐	nicht offenes Verfahren
☐	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
☐	Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
☐	Wettbewerblicher Dialog
☐	Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist	
Datum **10.12.2026**	Uhrzeit **09:30 Uhr**
Ort	Stadt Delmenhorst Zentrale Vergabestelle Rathausplatz 1, 27749 Delmenhorst
Raum 9 EG	Telefon (04221) 99-2110
Bindefrist endet am 12.03.2027	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots
(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer	Maßnahme
	Rahmenvereinbarung – Dienstradleasing der Stadt Delmenhorst
Vergabenummer	Leistung
221-2026	**Dienstradleasing**

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

☒	632EU	Bewerbungsbedingungen EU (Ausgabe 2017)
☐	226	Mindestanforderungen an Nebenangebote
☐	227	Zuschlagskriterien
☒		Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG)
☒		Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Vergabe von öffentlichen Aufträgen
☐		Einsatzbericht
☒		Information zur e-Rechnung

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

☒		Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
☒	634	Besondere Vertragsbedingungen
☒	635	Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

☒	633	Angebotsschreiben
☒		Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
☒	124 LD	Eigenerklärung zur Eignung
☐	234	Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☐	235	Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen

☒ Ein vollständiges Gesamtkonzept mit maximal 20 Seiten ist einzureichen. Eine Überschreitung der festgelegten Seitenbegrenzung führt nach Maßgabe der Vergabeunterlagen zum Ausschluss des Angebots. Die vorgesehenen Leistungen, Prozesse und Zuständigkeiten sind nachvollziehbar darzustellen. Inhaltliche Schwerpunkte sind insbesondere Händlernetzwerk, Fahrradauswahl, Beratung und Übergabe, Bestell- und Vertragsabwicklung, Service und Wartung, Versicherung und Mobilitätsgarantie, Störfallmanagement, Rückgabe sowie Online-Portal und digitale Verwaltungsprozesse einschließlich Anleitung/FAQ. Die Aufzählung ist nicht abschließend. Sämtliche Anforderungen des Leistungsverzeichnisses sowie die wertungsrelevanten Qualitätsmerkmale aus Teil B der Bewertungsmatrix sind zu berücksichtigen.

☒ Liste mit den Händlern, Adressen und Kontaktdaten. Die geforderten Kooperationen mit mindestens fünf stationären Fachhändlern im festgelegten Umkreis sowie drei Online-Fachhändler sind nachzuweisen. Zusätzliche und provisionsfreie Kooperationen sind für die Zuschlagswertung gesondert kenntlich zu machen. Die Verfügbarkeit behinderungsgerechter Fahrradtypen, insbesondere Drei- und Liegeräder, sowie leasingfähiger individueller Anpassungen ist im Rahmen der gesetzlichen und tarifvertraglichen Vorgaben darzustellen.

☒ Das vorgegebene Preisblatt ist für sämtliche vier Referenzfälle (RF1–RF4) mit Bruttolistenpreisen von 2.500 €, 3.500 €, 5.000 € und 7.000 € einschließlich Zubehör vollständig auszufüllen. Je Referenzfall sind sämtliche geforderten monatlichen Preisbestandteile, insbesondere Leasingrate, Mobilitätsgarantie, Wartungs- und Inspektionspaket, Versicherung einschließlich Versicherungssteuer sowie sonstige zwingende Kosten, anzugeben. Grundlage sind eine Leasinglaufzeit von 36 Monaten und ein kalkulatorischer Restwert von 10 %. Diese Angabe ist im Preisblatt zu bestätigen. Der vorgesehene Übernahmepreis darf 18 % des Bruttolistenpreises nicht überschreiten und ist ebenfalls anzugeben. Eine Korrektur der Preise ist nachträglich nicht möglich. Auch Preisangaben aus Anlagen können nicht berücksichtigt werden.

☒ Ein Datenschutzkonzept mit Darstellung der geforderten technischen und organisatorischen Maßnahmen sowie der Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist einzureichen. Zusätzlich ist eine Eigenerklärung zur Barrierefreiheit des Onlineportals vorzulegen.

☒ Die Mindestanforderungen aus Teil A der Bewertungsmatrix sind zwingend zu erfüllen und anhand der eingereichten Angebotsunterlagen nachvollziehbar darzulegen.

☒ Erklärung zur Umsetzung des NTVergG
☒ Eigenerklärung EU-RUS-Sanktion
☐

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

☐ 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
☐
☐
☐
☐

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung der Stadt Delmenhorst zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

☒ elektronisch über die Vergabeplattform
☒ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle Stadt Delmenhorst
Zentrale Vergabestelle
Straße Rathausplatz 1
PLZ/Ort 27749 Delmenhorst
Telefon: (04221) 99-2110 E-Mail: zentralevergabestelle@delmenhorst.de

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

☒ siehe Auftragsbekanntmachung
☒ Siehe Erläuterung zur Erstellung des Angebots sowie mit dem Angebot einzureichende Unterlagen.
☐
☐

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

☒ siehe Auftragsbekanntmachung
☐ Siehe Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☒ Bankerklärung

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich für
- ☐ alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ ein oder mehrere Lose

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:
☐
☐

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☐ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Bewertungsvorlage

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.
Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.
Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ Elektronisch

☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):
Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Auf der Hude 2
21339 Lüneburg
Fax: +49 413115-2943

9 Fragen zu den Vergabeunterlagen

Zur Einhaltung des vorgesehenen Verfahrensablaufs bitten wir darum die Vergabeunterlagen umgehend durchzuarbeiten. Insbesondere ist dabei wichtig, evtl. Fragen möglichst sofort per Mail unter zentralevergabestelle@delmenhorst.de an uns zu stellen.
Bieterfragen sollten nach Möglichkeit bis 02.12.2026 eingehen.